

Pressemitteilung

SERKEM optimiert das neue Zentrallager der Büroring eG am Standort Haan: Deutlich erhöhter Durchsatz durch stark verkürzte Auftragsdurchlaufzeiten

Haan/Eging am See, 11. März 2014 - Nachdem im Frühjahr 2012 die Arbeit im neuen Lager der Büroring eG aufgenommen wurde, musste man feststellen, dass die Prozesszeiten nicht optimal auf das schnelllebige Geschäft abgestimmt sind. Um den Anforderungen des Marktes zu entsprechen, wurde in Zusammenarbeit mit der SERKEM GmbH die Auftragsdurchlaufzeit erheblich verkürzt und der Durchsatz deutlich erhöht. Die Feuerprobe der neu implementierten Prozesse – das Weihnachtsgeschäft 2013 – wurde bestanden.

Die Büroring eG, ein Zusammenschluss von über 370 unabhängigen Bürofachhändlern, betreibt am Standort Haan das Zentrallager zur Versorgung seiner Mitglieder. Unter dem umfangreichen Leistungs- und Serviceprogramm, das Büroring seinen Mitgliedern bietet, zählt das Zentrallager zu den wichtigsten und meist genutzten Diensten. Rund 1.500 Fachhandelspartner haben Zugriff auf das komplette Zentrallager-Sortiment sowie sämtliche Logistikdienstleistungen der Genossenschaft.

Bisher umfasste das Sortiment rund 11.000 Artikel auf einer Lagerfläche von insgesamt 3.200 m² mit über 1.200 Paletten- und 9.000 Regalplätzen. Täglich verließen mehr als 1.200 Pakete das Lager, in Spitzenzeiten, wie am Jahresende, stieg die Zahl auf über 1.500. Aufgrund der erreichten Kapazitätsgrenze und den wachsenden Anforderungen an die Logistik, erweiterte Büroring die bestehenden Lagerkapazitäten um eine zusätzliche Fläche von ca. 6.500 m².

Doch die Prozesse im neuen Lager entsprachen nicht den Anforderungen im Hause Büroring. Da die Kunden der Büroring eG den Großteil ihrer Bestellungen komprimiert in einem kleinen Zeitfenster am Nachmittag aufgeben, kommt es vor allem nachmittags und abends zu Spitzenzeiten mit einer sehr hohen Auslastung. Gleichzeitig begrenzt der spätmöglichste Abholzeitpunkt, der eine Lieferung am Folgetag garantiert, den maximalen Verarbeitungszeitraum der Bestellungen.

Gemeinsam mit der SERKEM GmbH wurden die bestehenden Strukturen angepasst und alle Funktionen ins SAP integriert. Vorhandene manuelle Prozesse wurden abgelöst und automatisiert, das Lager konnte effektiv auf die bestehenden Anforderungen hin gestaltet werden. Seitdem laufen die Prozesse bei der Büroring eG wieder „ruckelfrei“. Die Genossenschaft kann mit dem neuen Lagerlayout und -strukturen dynamischer auf Vertriebs- und Logistikanforderungen reagieren und bietet ihren Kunden kurze Lieferzeiten, getreu dem Motto „heute bestellt, morgen geliefert“.

Jörg Schaefers, Finanzvorstand der Büroring eG, ist mit dem Projekt mehr als zufrieden: „Wir konnten mit dieser Lösung unsere späteste Auftragsannahme um mehr als eine Stunde verlängern, was zu einem großen Zuspruch unserer Kunden führte. Ruckelfrei bedeutet für uns heute, dass wir durch ein verbessertes Dienstleistungsniveau gegenüber unseren Kunden zusätzliche Aufträge erhalten, die dank der optimierten Abläufe mit der bestehenden Personalausstattung effizient abgearbeitet werden können“.

Dynamische Lagerstrukturen statt Engpässe

Jetzt ersetzen dynamische Lagerstrukturen die alten Fixplätze und erlauben die Zuordnung der Artikel zu den verschiedenen Lagerarten unter Berücksichtigung von Absatzkriterien, Beschaffenheit und Dimension dieser Artikel. Die dynamischen Strukturen im Lager ermöglichen ein schnelleres Einlagern und Entnehmen der Artikel. Engpässe, die es vorher vor allem bei Sortimentswechseln gab, werden vermieden.

Mit Hilfe mobiler, direkt ins SAP eingebundener Arbeitsplätze können Wareneingangsbuchungen nun in Echtzeit, direkt vor Ort, nach dem Mann-zur-Ware-Prinzip erledigt werden. Ausgestattet mit Scanner, PC und einer mobilen Batterie können die mobilen Arbeitsplätze an jeder Position im Lager zum Einsatz kommen. Am Ziellagerplatz wird jetzt der Einlagerbeleg mit dem Scanner gescannt und über einen Voice-Dialog die Einlagerung sowie die Menge bestätigt.

Auftragsdaten stehen schneller zur Kommissionierung zur Verfügung

Die Teilschritte „Volumenvoraberechnung der Versandkartons“ und „Rollwagenbildung“ wurden mit der Unterstützung von SERKEM komplett neu gestaltet und direkt im SAP abgebildet. Vorher eingesetzte Drittsysteme wurden abgelöst.

„Nach der Umstellung haben wir festgestellt, dass die Auftragsdaten erwartungsgemäß sehr viel schneller für die Kommissionierung bereitstanden“, berichtet Jörg Schaefers zufrieden. „Der Zeitraum zwischen der Auftragsannahme und dem frühesten Startzeitpunkt in der Kommissionierung wurde um mehr als 75% reduziert. Dadurch standen die Auftragsdaten zeitiger zur Verarbeitung bereit und das Zeitfenster bis zur Abholung durch unsere Frachtführer öffnete sich für uns um zusätzliche 40 Minuten“.

Gab es früher noch Leerlaufzeiten bei den Mitarbeitern von bis zu 10 Minuten, stehen heute jederzeit genügend Kommissionieraufträge bereit.



**„Prozesse optimieren
Kosten reduzieren“**



Mehr Effizient durch Pick-by-Voice

Weitere Zeit wird durch den Einsatz belegloser Kommissioniermethoden gewonnen. Durch das neue Pick-by-Voice-System findet die Kommissionierung bei der Büroring eG schneller und sicherer statt. Der Zugriff auf die SAP-Daten erfolgt in Echtzeit mit einer direkten Verbuchung in SAP.

Die Kommissionieraufträge werden nach mathematischen Optimierungskriterien aus den vorhandenen, freigegebenen Aufträgen generiert und mehrere Kommissionieraufträge auf einem Multi-Order-Pickwagen zusammengefasst. Mit Hilfe des Cross-Docking-Konzepts werden Sonderbestellungen direkt aus dem Wareneingang verschickt, ohne Umweg über das Lager und den Kommissionierprozess.

Nicht nur die Auftragsdaten für die Kommissionierung stehen jetzt früher zur Verfügung, sondern auch der Kommissionierprozess läuft schneller und dabei besser ab. „Es läuft einfach „ruckelfrei“. Und wenn alle Aufträge abgearbeitet sind, kann die Mannschaft in den wohlverdienten Feierabend gehen ... 40 Minuten eher“, bestätigt Jörg Schaefers den Erfolg der Umstellung.

Packtischlösung spart Zeit beim Versand

Auch beim Versand wird Zeit gespart. Das per Schnittstelle angebundene bestehende Versandsystem wurde abgelöst und alle Prozesse „schnittstellenfrei“ direkt ins SAP verlagert. Die von SERKEM implementierte Packtischlösung ermöglicht neben einer schnelleren Abwicklung des Versands den direkten Zugriff auf SAP-Daten.

Der Packtisch ist mit einem Bildschirm, einem Scanner, einer integrierten Waage sowie einen automatischen Deckler und Etikettierer ausgestattet. Dienstleisterspezifische Label werden direkt aus dem SAP gedruckt, RF-Transaktionen online im SAP getätigt und direkte E-Mail-Benachrichtigungen der Kunden inklusive Trackingdaten ermöglicht. Durch die Anbindung von KEP-Dienstleistern, z.B. DHL und UPS, werden Auftragserstellung und Versandprozess zusätzlich beschleunigt und vereinfacht.

Der Grund für den Erfolg?

„Zurückblickend halte ich für mich fest, dass dieses Projekt so erfolgreich umgesetzt werden konnte, weil das Team von SERKEM den direkten Kontakt mit den handelnden Personen pflegte und die Rückmeldungen aus der Praxis aufgenommen hat“, sagt Schaefers über SERKEM. „Wir freuen uns auf die noch anstehenden Projekte und empfehlen die SERKEM gerne weiter.“

Kontakt

SERKEM GmbH
Kollmering 14
D-94535 Eging am See
Fon 08544 97260-0
Fax 08544 97260-29
www.serkem.de

Über die SERKEM GmbH

SERKEM, SAP Systemhaus und internationaler Lösungsanbieter für Geschäftsprozesse und IT, verbindet eine über 15-jährige Partnerschaft mit der SAP AG. Die Kernkompetenzen liegen in der Beratung und Umsetzung von kunden-, lieferantenorientierten und unternehmensinternen Geschäftsprozessen. Daneben zählt auch die Betreuung komplexer SAP-Systemlandschaften zu unserem Dienstleistungsumfang. Durch die langjährigen Industrie- und Branchenkenntnisse der SERKEM können Beratung und Lösungen mit einem umfangreichen SAP-Leistungsspektrum bereitgestellt werden. Dabei ist die detaillierte Konzepterstellung mit unseren Kunden unser oberstes Gebot. Damit erreichen wir zum einen, dass der Kunde die Lösung bekommt, die er wünscht, und zum anderen, dass er nach Projektabschluss über die höchstmögliche Transparenz seines Systems verfügt.

Diese Vorgehensweise hat Vertrauen beim Kunden geschaffen und ist nicht zuletzt der Grund für den Erfolg bei SERKEM.

Zu den langjährigen Kunden von SERKEM gehören namhafte, international agierende Unternehmen wie z.B. die Fossil GmbH, 3M ESPE AG, OSRAM, FACC AG, Holsten-Brauerei AG, Kühne + Nagel (AG & Co.) KG, die ZF AG oder die Continental AG.

Über die Büroring eG

1976 als Marketing- und Einkaufs-Kooperation des bürowirtschaftlichen Fachhandels begonnen, ist die Büroring eG heute ein Zusammenschluss von über 370 unabhängigen Bürofachhändlern. Diese sind – unter voller Wahrung ihrer unternehmerischen Freiheit – zugleich Teilhaber und Geschäftspartner.

Ziel der Einkaufs-, Marketing-, Vertriebs- und Servicegenossenschaft des Bürofachhandels ist die Stärkung der wirtschaftlichen Vorteile seiner Mitglieder durch die Bündelung des Einkaufsvolumens sowie ein umfangreiches Leistungs- und Serviceprogramm.

Dieses umfasst Zentrallager, betriebswirtschaftliche Beratung, Internet- und Finanzdienstleistungen, Marketing und Werbung, Verkaufsförderung, Seminare, Schulungen, Großkundenverträge und Erfahrungsaustausch unter Kollegen.



**“Prozesse optimieren
Kosten reduzieren“**

